Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 27 (1909)

Heft: 162

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 162 XXVII. Jahrgang Bern, Montag, 28. Juni 1909 Berne, Lundi, 28 juin XXVIIme année № 162

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | **Redaktion und Administration** im Eidgenössischen Handelsdepartement | **Rédaction et Administration** au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken — Marques de fabrique et de commerce. — Diskontosätze und Wechselkurse — Taux d'escompte et cours des changes. — Geldmarkt. — Deklaration von Wein mit Alkoholzusatz. — Importation des vins qui ont subi une addition d'alcool. — Weizenpreise. — Situation de l'industrie en France.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 24. Mai 1909 die Einleitung des Amortisationsverfahrens gemäss Art. 850 und ff. O. R. in bezug auf folgenden abhanden gekommenen Werttitel verfügt:

Kassaschein Nr. 118,084 der Ersparnisanstalt des Kaufmännischen Direktoriums, d. d. 1. Mai 1900, von Fr. 1000, lautend auf Adèle Merhart, von Emmishofen, in Straubenzell. Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, denselben innert 3 Jahren vom Tage der ersten Auskündung an gerechnet dem Präsidium des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.

St. Gallen, den 27. Mai 1909.

(W. 65²) Die Bezirksgerichtskanzlei.

Es wird vermisst: Inhaber-Prämien-Obligation Serie 1173 Nr. 5 der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Lenzburg von 1885 per Fr. 40 Nennwert.

Ein allfälliger Inhaber dieser Urkunde wird hiemit aufgefordert, dieselbe bis zum 1. Juni 1912 dem Bezirksgericht Lenzburg vorzulegen. Nach unbenütztem Fristablauf würde die vermisste Obligation als ungültig erklärt.

Lenzburg, den 27. Mai 1909.

Namens des Bezirksgerichts,
Der Präsident: **A. Bühler.**
(W. 67¹) Der Gerichtsschreiber: **Beyli.**

Nr. 11,939 im Betrage von Fr. 210, à 100 Rp. mit Fr. 6375 Vorgang, unaufkündbar, 2 liegende Zinse, d. d. 18. Oktober 1765, neu ausgestellt anstatt einem verlornen unterm 2. Oktober 1866, haftend auf der Heimat Nr. 118-91 «Bickern» in Triebern, Bezirk Schwende, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert sechs Monaten a dato auf unterzogener Stelle einzureichen, sonst wird solcher als amortisiert im Pfandprotokoll gestrichen. (W. 79³)

Appenzell, 21. Juni 1909.

Die Landeskanzlei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli).

1909. 24. Juni. Inhaber der Firma **N. Kohler-Abplanalp** in Willigen ist Niklaus Kohler, allié Abplanalp, von und wohnhaft in Willigen. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Tuchwarenhandlung und sogen. Grosshandel mit geistigen Getränken.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1909. 17. Juni. Die **Aktiengesellschaft Hotel Rigi-Kaltbad,** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 80 vom 1. April 1909, pag. 563, und dortige Verweisung) hat an ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. Februar 1909 ihre Statuten revidiert, wodurch folgende die publizierten Tatsachen betreffende Aenderungen getroffen wurden. Das bisher bestandene Aktienkapital von Fr. 1,000,000 wird nach Reduktion desselben um 20 % in ein Stammaktienkapital umgewandelt und besteht nun mit Fr. 800,000 in 4000 Titeln à Fr. 200; dagegen wurde ein Prioritätsaktienkapital von Fr. 250,000, eingeteilt in 2500 Inhaberaktien à Fr. 100 beschlossen. Das gesamte Aktienkapital beträgt somit Fr. 1,050,000 (eine Million und fünfzigtausend). An der ordentlichen Generalversammlung vom 20. März 1909 wurde die Zeichnung und Volleinzahlung des Prioritätsaktienkapitals konstatiert.

18. Juni. Inhaberin der Firma **Frau Danner-Moser** in Hitzkirch ist Witwe Pauline Danner geb. Moser, von Neudorf, in Hitzkirch. Manufakturwaren.

18. Juni. **Brunnengenossenschaft der Vorstadt Nebikon & Umgebung** mit Sitz in Nebikon (S. H. A. B. Nr. 94 vom 15. April 1908, pag. 666, und dortige Verweisung). An der Genossenschaftsversammlung vom 22. Dezember 1906 wurden folgende die publizierten Tatsachen betreffende Aenderungen beschlossen. Der freiwillige Austritt aus der Genossenschaft findet nur statt, wenn der Austretende schriftlich auf jeglichen Anspruch am Genossenschaftsvermögen sowie auf dessen geleistete Einzahlungen verzichtet und sein Brunnenanspruchsrecht in den öffentlichen Büchern tilgen lässt. Durch den Tod eines Genossenschafters geht das Genossenschaftsrecht, jedoch nur mit einem Stimmrecht, an dessen Erben über. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen und ist die persönliche und solidarische Haftpflicht der Genossenschafter weggedungen.

19. Juni. Hans Brinkmann, von Sterkrade (Deutschland), und Gottlieb Müller, von Ernetschwil (St. Gallen), beide in Luzern, haben unter der Firma **Brinkmann & Cie.** in Luzern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt. Hans Brinkmann ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Gottlieb Müller Kommanditär mit Fr. 1000 (tausend Franken) und erhält zugleich Prokura. Geschäftsnatur: Handteppichstickapparate, Vorlagen und Wollenhandel. Dammstrasse 11.

19. Juni. **Milchverwertungsgenossenschaft Meierskappel** in Meierskappel (S. H. A. B. Nr. 403 vom 3. Oktober 1906, pag. 1610, und dortige Verweisung). Am 29. Oktober 1908 wurde an Stelle von Anton Schwarzenberger in den Vorstand gewählt: Jakob Knüsel, von und in Meierskappel (Unter Laupach).

21. Juni. Inhaber der Firma **Ed. Alfr. Leipziger** in Luzern ist Edmund Alfred Leipziger, von Löbau (Sachsen), in Luzern, Dachdeckermeister. Handel in Dachdeckermaterialien. Weggisgasse 21.

21. Juni. Inhaber der Firma **Rob. Bühlmann** in Luzern ist Robert Bühlmann, von und in Luzern. Metzgerei und Wirtschaft zum Bad. Burgerstrasse 20.

22. Juni. Der Inhaber der Firma **L. Widmer** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1903, pag. 1, und dortige Verweisung) erteilt Einzelprokura an Hermann Ludin, von Wauwil, und Max Widmer, Sohn, von Wykon, beide in Luzern.

22. Juni. Inhaber der Firma **Walter Gretener** in Luzern ist Walter Gretener, von Mellingen, in Luzern. Metzgerei und Charcuterie. Obergrundstrasse 53 und Habsburgerstrasse 46.

22. Juni. Philibert Cerise, von Aosta, in Luzern, und Arnold Gasser, von und in Lungern, haben unter der Firma Cerise & Cie. in Luzern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1909 begonnen. Philibert Cerise ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Arnold Gasser Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Schirmfabrikation, Spazierstöcke, Handschuhhandlung. Kappelplatz Nr. 7, Alpenstrasse 7.

24. Juni. In die Einzelfirma **Franz Arregger, Sohn,** in Schüpfheim (S. H. A. B. Nr. 27 vom 20. März 1886, pag. 189) ist der Sohn des bisherigen Inhabers, Franz Arregger, von und in Schüpfheim, eingetreten und wird das Geschäft, Käseexport, unter der Firma **Franz Arregger & Sohn** ab 1. Juli 1909 unter Uebernahme der Aktiven und Passiven als Kollektivgesellschaft weitergeführt.

24. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **M. Galliker's Söhne** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 212 vom 3. Juni 1902, pag. 845) erteilt Prokura an Elise Galliker, geb. Hüsler, von und in Luzern.

24. Juni. **Käsereigenossenschaft Gettnau** mit Sitz in Gettnau (S. H. A. B. Nr. 145 vom 19. April 1900, pag. 583). An der Genossenschaftsversammlung vom 5. März 1909 wurden die Statuten revidiert, wodurch jedoch die publizierten Tatsachen nicht geändert werden. An der gleichen Versammlung wurde an Stelle des Josef Arnet der Beisitzer Anton Hunkeler als Präsident und an Stelle desselben Josef Roth, von Zell, in Obmstal, als Beisitzer gewählt.

Uri — Uri — Uri

1909. 24. Juni. Johannes Bernath, von Thayngen (Schaffhausen), in Altdorf, ist Alleininhaber der Firma **Joh. Bernath, Baumeister** in Altdorf. Natur des Geschäftes: Baugeschäft.

24. Juni. Alois Müller, von Lautlingen (Württemberg), in Erstfeld, ist Inhaber der Firma **A. Müller** in Erstfeld. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Konditorei, Spezereihandlung.

25. Juni. Inhaber der Firma **Lithographische Anstalt Altdorf, Eugen Hunziker** in Altdorf ist Eugen Hunziker, von Oberkulm (Aargau), in Beinwil a. See. Natur des Geschäftes: Lithographie und Steindruckerei. Prokura wird erteilt an Reinhold Hunziker, von Oberkulm, in Altdorf.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1909. 25. Juni. Die Firma **Jos. Camenzind n. d. Ilge** in Gersau, Spezerei- und Manufakturwaren (S. H. A. B. Nr. 244 vom 26. Dezember 1891, pag. 988) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Elise Müller** in Gersau ist Elise Müller, von und in Gersau. Natur des Geschäftes: Spezereien und Manufakturwaren. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jos. Camenzind n. d. Ilge» in Gersau.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal.

1909. 25. Juni. Inhaber der Firma **Kasimir Heuri** in Welschenrohr ist Kasimir Heuri, Viktors sel., von Hägendorf, Schalenfabrikant, in Welschenrohr. Natur des Geschäftes: Silberschalenfabrikation.

Bureau Lebern.

25. Juni. Alwina Tschui und Ida, geborne Gygi, Ehefrau des Oskar Tschui, beide von und in Grenchen, haben unter der Firma **A. & I. Tschui** in Grenchen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Juli 1909 beginnt. Natur des Geschäftes: Wirtschaft und Spezereihandlung. Geschäftslokal: «Bellevue».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1909. 23. Juni. **Berichtigung.** Soll heissen: Die Firma **Irvin Seligman** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 154 vom 19. Juni 1909, pag. 1105) erteilt Einzelprokura an Joseph Bernhard Heilbrun, von und in New-York, und nicht von und in St. Gallen.

24. Juni. Inhaber der Firma **Wilhelm Schregenberger** in Degersheim ist Wilhelm Schregenberger, von Magdenau-Degersheim, in Degersheim. Natur des Geschäftes: Hoch- und Tiefbau und Hafnerei. Geschäftslokal: Steinegg-Degersheim.

24. Juni. Der Inhaber der Firma **J. B. Germann, Käser** (S. H. A. B. Nr. 82 vom 4. März 1902, pag. 325, und Nr. 207 vom 29. Mai 1902, pag. 826), mit bisherigem Domizil in Mosnang, hat den Sitz der Firma, sowie auch seinen persönlichen Wohnsitz nach Degersheim verlegt. Natur des Geschäftes: Käserei und Kolonialwarenhandlung.

24. Juni. Die Firma **J. Bischofberger & Cie.** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 458 vom 23. November 1905, pag. 1830) ist infolge Austritt des Kommanditärs August Diethelm-Büttiker erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Bischofberger-Otto, Baugeschäft», in Rorschach.

Inhaber der Firma **J. Bischofberger-Otto, Baugeschäft** in Rorschach ist Jakob Bischofberger-Otto, von Heiden (Appenzell A.-Rh.), in Rorschach. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Geschäftslokal: Bauhof-Rorschach.

24. Juni. Inhaber der Firma **Willi Sand** in St. Gallen ist Willi Sand, von und in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Agentur und Kommissionsgeschäft in Stoffen und Garn. Geschäftslokal: Vadianstrasse Nr. 35.

25. Juni. Inhaber der Firma **Joh. Ulrich Beusch a. d. Staatsstrasse** in Räfis, politische Gemeinde Buchs, ist Johann Ulrich Beusch, von Buchs, in Räfis, Gemeinde Buchs. Natur des Geschäftes: Kohlen und Abfälle, Spezereien, Futterwaren, Resten, Holzwaren, Wolle, Bürsten, Glas, Porzellan und Steingut etc. Geschäftslokal: An der Staatsstrasse.

25. Juni. **Magazine zum Globus A. G.**, Hauptsitz in Zürich; Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 115 vom 7. Mai 1909, pag. 814). Die Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift des bisherigen Präsidenten des Verwaltungsrates Heinrich Burkhardt-Schuppisser in Zürich, ist auch für die Zweigniederlassung in St. Gallen erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1909. 24. Juni. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Maschinenfabrik Landquart Gebrüder Wälchli & Co.** in Landquart (S. H. A. B. Nr. 113 vom 20. Dezember 1907, pag. 2163, und Hinweisungen) erhöht Dr. Anton Plattner-Schubiger seine Kommanditeinlage um Fr. 10,000 auf den nunmehrigen Betrag von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken).

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1909. 24. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Lagerhäuser der Centralschweiz in Aarau und Olten** mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 293 vom 25. November 1908, pag. 2016) hat die Zweigniederlassung in Olten aufgegeben und in der Generalversammlung vom 11. Mai 1909 die Statuten folgendermassen revidiert: Die Firma lautet nunmehr **Lagerhäuser der Centralschweiz.** Der Sitz befindet sich in Aarau. Die Gesellschaft setzt sich zur Aufgabe: 1) Die bestehenden Lagerhäuser in Aarau zu betreiben; 2) Lagerhäuser an andern wichtigen Verkehrs-Knotenpunkten zu errichten; 3) das Lagerhaus- und Speditionsgeschäft zu betreiben, sowie Waren in Konsignation zu nehmen; 4) Kredite auf eingelagerte Waren entweder selbst zu erteilen oder Krediterteilungen zu vermitteln; 5) den Handel mit: a. Kohlen aller Art; b. Getreide und Futterartikeln; c. Wein und Spirituosen. Das Unternehmen ist zeitlich nicht beschränkt. Als Publikationsorgane sind bezeichnet: 1) Das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern; 2) der «Bund» in Bern; 3) die «Neue Zürcher Zeitung» in Zürich; 4) die «Basler Nachrichten» in Basel; 5) das «Aargauer Tagblatt» in Aarau; 6) die «Aargauer Nachrichten» in Aarau; 7) das «Oltener Tagblatt» in Olten. Mit Bezug auf das Grundkapital sowie in der Vertretungsbefugnis ist keine Aenderung eingetreten.

24. Juni. Die Firma **Adler-Brauerei Aarau F. Siebenmann Bierbrauer** in Aarau (S. H. A. B. Nr. 418 vom 27. Dezember 1900, pag. 1676), sowie die von ihr an Fritz Siebenmann und Hans Siebenmann erteilte Prokura ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Fritz Siebenmann-Meyer und Hans Siebenmann-Kuhn, beide von und in Aarau, haben unter der Firma **Adlerbrauerei Aarau, F. & H. Siebenmann** in Aarau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1909 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Adler-Brauerei Aarau, F. Siebenmann Bierbrauer» übernimmt. Natur des Geschäftes: Bierbrauerei. Geschäftslokal: Hohlgasse Nr. 1382.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Payerne.

1909. 23 juin. Dans son assemblée générale du 9 janvier 1909, la Société de Jeunesse de Payerne, à Payerne (F. o. s. du c. des 3 avril 1894, page 326, 12 août 1896, n° 227, page 937, et 26 mars 1902, n° 119, page 473), a renouvelé son comité et a élu: Président: Eugène Rossier, fils; vice-président: Jaques Rapin, et secrétaire: Louis Rossier; tous domiciliés à Payerne.

23 juin. La société Société de Jeunesse de Payerne, à Payerne (F. o. s. du c. des 3 avril 1894, page 326, 12 août 1896, n° 227, page 937, et 26 mars 1902, n° 119, page 473), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 12 mai 1909 et est en conséquence radiée dans le registre du commerce.

23 juin. Dans son assemblée des délégués du 11 juillet 1908 la Fédération laitière vaudoise-fribourgeoise, association, ayant son siège à Payerne (F. o. s. du c. du 14 mai 1907, n° 124, page 863), a: 1° Modifié ses statuts en ce sens que l'assemblée des délégués est formée d'un représentant de chaque société fédérée, celles en sus de cinquante membres nommant deux délégués; 2° nommé en qualité de président du comité d'administration: Jean Benninger, juge, à Salvagny, en remplacement de Ernest Rubattel-Cbuard décédé. Dans sa séance de la même date, le comité d'administration a nommé comme membre du comité directeur: François Cbarles, juge de paix, à Bofflens, en remplacement de Jean Benninger, appelé à la présidence. Il n'est pas apporté d'autres modifications aux faits publiés dans la F. o. s. du c. du 14 mai 1907.

24 juin. La raison de commerce **Pauline Jenny**, à Ressudens rière Grandcour, commerce de bois, exploitation de la scierie et mécanique à battre de Ressudens (F. o. s. du c. du 12 août 1896, n° 227, page 937), est radiée ensuite de décès de la titulaire. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle maison «Hoirs de Pauline Jenny».

Six des enfants d'Alphonse-Placide Jenny, savoir: François-Léon Jenny, de Dirlaret (Fribourg), à Ressudens rière Grandcour, Marie-Cécile, née Jenny, femme de Louis-Paul Monney, de Dompierre (Fribourg), à Vallon (Fribourg), Louise-Mélanie, Henri-Léon, Artbur-Ernest et Lydie-Régina Jenny, de Dirlaret (Fribourg), à Ressudens, ces quatre derniers mineurs représentés par leur tuteur naturel Alphonse-Placide Jenny au dit lieu, ont constitué à Ressudens, sous la raison sociale **Hoirs de Pauline Jenny**, une société en nom collectif qui a commencé le 1er mai 1909. Alphonse-Placide Jenny, tuteur naturel des associés mineurs, a seul la signature sociale. Genre de commerce: Commerce de bois, exploitation de la scierie et mécanique à battre de Ressudens. Usine et bureau: A Ressudens rière Grandcour. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Pauline Jenny», radiée.

Genf — Genève — Ginevra

1909. 23 juin. La maison **M. et G. Dreyfus**, commerce de dentelles, passementerie, broderies, galons et nouveautés en gros, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 2 mars 1906, page 323), a transféré, dès août 1908, son siège social au Petit-Saconnex, 54, Rue de Lausanne.

23 juin. La **Société de Prévoyance „l'Abeille"**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 juillet 1901, page 1042), a renouvelé son comité comme suit: Alexandre Kremm, président; Pierre-John Lambert, vice-président; Louis Burin, trésorier; Louis Francey, secrétaire; Gaspard Vionnet, vice-secrétaire; Eugène Schwitzguebel, Alexandre Viehweg, Gustave Engeli, François Borsier, Edouard Gavard et Marc-J. Dupin; tous à Genève. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures du président, du secrétaire et du trésorier ou par les membres du comité qui les remplacent.

23 juin. Par jugement en date du 9 juin 1909, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite:

La Société immobilière de la Rue de la Colline No. 3 (en liquidation), société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 12 octobre 1906, page 1662). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

N° 25773. — 24 juin 1909, 8 h.
Francesco Camponovo & C', La Nazionale, fabricants,
Chiasso (Suisse).

Cigares.

NEVI ETERNE

N° 25774. — 24 juin 1909, 8 h.
Francesco Camponovo & C', La Nazionale, fabricants,
Chiasso (Suisse).

Cigares.

SANCT BERNHARD

N° 25775. — 24 juin 1909, 8 h.
Francesco Camponovo & C', La Nazionale, fabricants,
Chiasso (Suisse).

Cigares.

EL OCASO

N° 25776. — 25 juin 1909, 8 h.
Dame **N. Schmoll**, fabricante,
Bienne (Suisse).

Cadrans, cuvettes, mouvements et boîtes de montres.

LA CORRIDA

Nr. 25777. — 24. Juni 1909, 5 Uhr.
Holzapfels Limited, Fabrik und Handel,
Newcastle-on-Tyne (Grossbritannien).

Farben, Email, Zerfressungs- und Fäulnishindernde Substanzen.

HOLZAPFEL

N° 25778. — 24 juin 1909, 8 h.
Audemars frères, fabricants,
Brassus (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

AUDEMARS
FRERES

N° 25779. — 24 juin 1909, 8 h.
Audemars frères, fabricants,
Brassus (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

AUDEMARS FRERES
GENEVE & BRASSUS

Nr. 25780. — 26. Juni 1909, 8 Uhr.

Arnold Billwiller, Fabrikant,

St. Gallen (Schweiz).

Bier.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

		Schweiz o.	Schweiz p.	Paris o.	Paris p.	London o.	London p.	Berlin o.	Berlin p.	Milano o.	Milano p.	Wien o.	Wien p.	New-York*) o.	New-York*) p.
1905	23. VI.	3½	2⅞	3	1¾	2½	1 15/16	3	2¼	5	3½	3½	3	4	2
1906	23. VI.	4½	3¾	3	2½	3½	3⅛	4½	3¾	5	4	4	3⅞	5	2½
1907	23. VI.	4½	4⅜	3½	3⅛	4	3 15/16	5½	4¾	5	4	4½	4 3/16	5	3½
1908	23. VI.	3½	3	3	1⅝	2½	1⅜	4	3⅛	5	4	4	3 11/16	5	1½
1909	23. V.	3	2 3/16	3	1⅛	2½	1 7/16	3½	2½	5	2 11/16	4	3	4	1⅞
	31. V.	3	2⅜	3	1⅛	2½	1 9/16	3½	2⅝	5	2 11/16	4	3	4	1⅞
	7. VI.	3	2 3/16	3	1⅜	2½	1¾	3½	2¾	5	2¾	4	2 15/16	4	2
	15. VI.	3	2 3/16	3	1⅜	2½	1⅞	3½	3	5	3⅛	4	2⅝	4	2
	23. VI.	3	2 3/16	3	1½	2½	1 11/16	3½	3⅛	5	3⅛	4	2 11/16	4	2

o. = offiziell (officiel); p. = privat (hors banque). *) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf:**) — Cours du change à vue sur:**)

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.225; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; $ 1 = Fr. 5.182.

		Paris	London	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1905	23. VI.	100.15½	25.19½	123.08¾	100.23¾	99.91⅓	104.80¾	208.35	5.16¼
1906	23. VI.	99.91¼	25.14	122.72¾	100.03¼	99.63	104.55½	207.28¼	5.17¼
1907	23. VI.	100.02½	25.15½	122.93¾	100.11¼	99.73½	104.31¼	208.33¼	5.15
1908	23. VI.	99.94¾	25.12½	123.12½	100.06¾	99.72¾	104.63¾	207.48¾	5.15⅛
1909	23. V.	99.98¼	25.16¼	123.04	99.34¾	99.69¾	104.92	208.33¼	5.15 5/16
	31. V.	99.99	25.17⅛	123.12	99.32¼	99.73	104.92¼	208.06¾	5.15⅜
	7. VI.	100.01	25.19½	123.21¼	99.50	99.75	104.93¾	208.35	5.15⅝
	15. VI.	100.03½	25.20¼	123.28	99.74	99.78¼	104.90	208.49½	5.15 13/16
	23. VI.	100.02¾	25.20⅜	123.30¾	99.76¼	99.78¼	104.90¼	208.50¾	5.15⅝

**) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — Les cours signifient cours de la *demande*.

Geldmarkt. Im Juni blieben die offiziellen Diskontosätze überall unverändert. In Deutschland und der Schweiz sind sie heute noch ½ % niedriger als vor Jahresfrist, in Paris und London dagegen entspricht ihre Höhe derjenigen im Juni 1908. Auf der andern Seite bekundeten die privaten Leihsätze ausser in der Schweiz allenthalben steigende Tendenz und zwar beträgt der Unterschied gegenüber dem Vormonat in London ¼ %, in Paris ⅛ %, und in Berlin sogar ½ %.

Aus den Zusammenstellungen der Bank in Winterthur geht hervor, dass Ende Mai bei den wichtigsten Noteninstituten eine starke Anspannung der Positionen zu verzeichnen war, dass sich seither aber die Rückflüsse überall in befriedigender Weise gestalteten, so dass um Mitte Juni der Status bei allen Banken viel flüssiger war als im Mai. Ein Vergleich mit dem Vorjahr ergibt nun nicht nur, wie vor Monatsfrist, einzig für die Bank von Frankreich, sondern auch für die übrigen Noteninstitute ein günstigeres Bild.

Die Emissionstätigkeit war bis in die jüngste Zeit ausser in Deutschland, wo die Sorgen wegen der neuen Steuern sich auch auf dem Anleihenmarkt in hemmender Weise geltend machten, sehr rege. Von den im ersten Semester 1909 stattgefundenen wichtigeren Emissionen erwähnt die Bank in Winterthur vor allem die 4½ % Russische Anleihe von 1400 Millionen Franken (wovon 800 Milionen zur Konversion bestimmt waren), deren Ausgabe zur Hauptsache in Frankreich, zu einem geringeren Teil gleichzeitig in London, Holland und Deutschland erfolgte. Die Kr. 150,000,000 4½ % Ungarische Staatskassenscheine und Kr. 220,000,000 4 % Oesterreichische Schatzscheine, sowie M. 800,000,000 4 % und 3½ % Deutsche und Preussische Staatsanleihe waren nur in ihren Heimatländern zur Zeichnung aufgelegt, doch wird sich an der Subskription auch ausländisches Kapital in gewissem Umfange beteiligt haben. In Deutschland folgten sich wieder eine Menge kleinerer Staats- und Städteanleihen, immerhin dürfte die Totalsumme derselben hinter dem entsprechenden Emissionsbetrag im ersten Halbjahr 1908 zurückbleiben. Was die Emissionstätigkeit in der Schweiz anbelangt, so beträgt nach der Zusammenstellung der genannten Bank die Summe der bekannteren Obligationenanleihen zirka 190 Millionen Franken (wovon zirka 50 Millionen für Konversionszwecke dienten), gegen ungefähr 135 Millionen Franken in der Vorjahrsperiode. Weggelassen sind bei diesem Vergleiche die kleineren Emissionen von mehr lokaler Bedeutung, sowie die von den Banken vorzugsweise auf dem Wege des Schalterverkaufs plazierten Kassa-Obligationen, welche aber einen erheblich geringeren Umfang aufweisen dürften als im Vorjahr. Was die Zinssätze der verschiedenen Wertpapierkategorien in der Schweiz anbetrifft, so mussten die Industrieunternehmen für ihre Anleihensbedürfnisse fast ausschliesslich zum 4¼ und 4½ % Typus greifen. Für Bankobligationen ist bis anhin mit wenigen Ausnahmen der 4 % Satz bewilligt worden. Ebenso gewährten die Städte und Kantone durchweg 4 %. Demnächst wird nun ein 3½ % Eidgenössisches Anleihen den schweizerischen Kapitalmarkt in Anspruch nehmen. Die Aktienemission nimmt im Vergleich zur Emission des festverzinslichen Werte einen bloss sekundären Rang ein.

— **Deklaration von Wein mit Alkoholzusatz.** Nachdem durch Bundesratsbeschluss vom 18. Oktober 1907 der Begriff des leichten Alkoholzusatzes im Sinne der im N. B. zu 117-120 des Tarifs angeführten handelsvertraglichen Bestimmung dahin umschrieben worden ist, dass hierunter ein Zusatz von höchstens zwei Volumenprozent Alkohol verstanden sein soll, sind die Zollpflichtigen durch Bekanntmachung vom 2. November 1907 angewiesen worden, in den Zolldeklarationen für Naturweine, welche einen Alkoholzusatz von mehr als zwei Volumenprozent erhalten haben, diesen Zusatz, in Volumenprozenten ausgedrückt, besonders und genau anzugeben.

In Anlehnung an Art. 172 der Verordnung betreffend den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen vom 29. Januar 1909, welcher bestimmt, dass mit Alkohol versetzter Wein als avinierter Wein zu bezeichnen ist, sind die Zollpflichtigen gehalten, vom 1. Juli 1909 an alle mit Sprit versetzten Weine, also auch diejenigen, welche einen Spritzusatz von weniger als 2 Volumenprozent erhalten haben, bei der Anmeldung zur Verzollung als solche zu deklarieren, unter genauer Angabe des zugefügten Alkoholzusatzes.

In der bisherigen Tarifanwendung tritt damit eine Aenderung nicht ein.

Weizenpreise

(Per 100 Kilogramm)

	27. Mai Fr.	3. Juni Fr.	10. Juni Fr.	17. Juni Fr.	24. Juni Fr.
Paris	26.95	27.—	26.75	26.25	26.75
Liverpool	25.27	24.95	25.32	24.95	25.13
Berlin	31.56	31.94	32.22	32.44	32.19
Budapest	27.89	27.53	29.01	28.83	28.83
Chicago	25.58	22.57	22.78	21.04	21.78
New-York	27.67	23.75	24.08	28.81	22.71

* * *

Importation des vins qui ont subi une addition d'alcool. Ensuite de l'arrêté du Conseil fédéral du 18 octobre 1907, prescrivant que l'on ne pouvait admettre comme «légère addition d'alcool» dans le sens de la stipulation conventionnelle reproduite dans l'annotation ad 117-120 du tarif qu'une addition de 2 volumes % d'alcool au maximum, les intéressés ont été informés, par avis du 2 novembre 1907, que les déclarations en douane pour les vins naturels qui ont subi une addition d'alcool supérieure à 2 volumes % devaient indiquer exactement la quantité ajoutée, exprimée en voulumes pour cent.

Comme d'aprs l'art. 172 de l'ordonnance concernant le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels, du 29 janvier 1909, les vins additionnés d'alcool doivent être désignés comme *vins vinés*, les importateurs sont tenus, à partir du 1er juillet 1909, de déclarer comme tels lors de l'importation *tous les vins auxquels a été ajouté de l'alcool*, par conséquent même ceux qui ont subi une addition d'alcool ne dépassant pas 2 volumes %, et d'indiquer exactement la quantité d'alcool ajoutée.

Il n'est rien changé du reste à l'application du tarif pratiqué jusqu'à présent.

— **Situation de l'industrie en France.** Pendant le mois d'avril, la situation de l'industrie *textile* semblait en général s'améliorer dans le le Nord; l'activité se maintenait au même niveau que le mois dernier dans les centres cotonniers des Vosges et de Normandie; elle restait satisfaisante dans les petits centres de Maine-et-Loire et de Vendée. Dans la soie, on signalait une reprise à peu près générale, notamment en ce qui concerne le velours, aussi bien dans la Loire que dans la région lyonnaise. Les industries du *vêtement* étaient en pleine saison. Dans les industries des *métaux*, l'activité restait médiocre; le chômage était toujours intense parmi les ferblantiers-boitiers des côtes bretonnes et les horlogers de Franche-Comté et de Savoie.

Le travail n'a pas sensiblement baissé dans les industries du livre. Les ouvriers des ports, ainsi que les tonneliers et les mégissiers, accusaient beaucoup de chômage.

1231 syndicats, groupant 295,567 ouvriers, ont répondu, pour avril 1909, au questionnaire mensuel sur l'état du travail et le chômage professionnel. Parmi ces syndicats, 1006 groupant 240,659 ouvriers ont fait connaître le nombre de leurs chômeurs, soit 13,728, ce qui correspond à une moyenne de 5,7 %, en y comprenant les mineurs du Pas-de-Calais, et de 6,4 %, mineurs du Pas-de-Calais non compris. Cette dernière moyenne était le mois dernier, de 8,4 %; elle était de 9,6 % en avril 1908.

L'ouvrage, pendant le mois d'avril 1909, a été jugé, par comparaison avec le mois de mars, plus abondant, par 37 % des syndicats, groupant 26 % des syndiqués; équivalent par 46 % des syndicats, groupant 61 % des syndiqués; moins abondant par 17 % des syndicats, groupant 13 % des syndiqués.

A la question: «Estimez-vous la situation du travail satisfaisante pour l'époque?» 679 syndicats, groupant 129,373 adhérents, ont répondu par l'affirmative, et 309 groupant 84,320 adhérents, ont répondu par la négative (Bulletin de l'office du travail).

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Schweizerische Rhein-Salinen

Durch Beschluss der Generalversammlung unserer Aktionäre vom 22. Mai d. J. ist die **Dividende pro 1908** auf **Fr. 60** per Aktie festgesetzt worden.

Der betreffende, am 30. dieses Monats fällige Coupon **Nr. 35** wird vom Verfalltage an eingelöst:

bei der **Aargauischen Bank in Aarau,**
(1713!) bei den **Herren Ehinger & Cie. in Basel** und
auf **unserem Bureau auf Saline Ryburg.**

Rheinfelden, den 1. Juni 1909.

Die Direktion der Schweiz. Rhein-Salinen.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (23)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Fabrik mit Wasserkraft

in der Nähe von **Basel,** auf Schweizergebiet gelegen, ist per sofort zu verpachten. Anfragen sind zu richten an **Postfach I 4095, Basel.** (1844!)

Im Handelsregister eingetragenes Engroshaus sucht per 1. Oktober 1909

Fr. 10,000

gegen Sicherstellung auf ein Jahr fest zu übernehmen.

Offerten erbeten unter Chiffre Rc 3687 Z an Postfach 10417, Zürich. (1848:)

Max Thédy, Bücher-Exp., Bern

Telephon 3220. (64!)

Schweizerische Volksbank

Kreisbanken

in

Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Pruntrut, Saignelégier, Tramlingen, Uster, Wetzikon, Winterthur u. Zürich I. Comptoir in Zürich III.

Agenturen in Altstetten, Delsberg und Thalwil.

Kapital und Reserven 50 Millionen.

Mitglieder pro 31. Dezember 1908: 43,401.

Wir bringen hiermit in Erinnerung, dass der Monat Juni für den Eintritt neuer Mitglieder in unsere Genossenschaft besonders geeignet ist, da Einzahlungen auf Stammanteile, die bis 30. Juni geleistet werden, vom 1. Juli 1909 an dividendenberechtigt sind.

Verpflichtungsscheine, Statuten und Geschäftsberichte können bei obenbezeichneten Stellen bezogen werden. (1704:)

Bern, 14. Juni 1909.

Die Generaldirektion.

Société des Tramways de Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

sur le **mardi 13 juillet 1909,** à 5 heures du soir, **à la salle du rez-de-chaussée de l'Hôtel de la Tête Noire, à Fribourg,** avec l'ordre du jour suivant:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1908; rapport des censeurs; approbation des comptes; décharge au conseil d'administration.

2° Nomination de trois membres du conseil d'administration ensuite de l'expiration des mandats de MM. Jules Sallin, Rodolphe Weck et Charles Gottrau.

3° Nomination des censeurs en remplacement de MM. Emile Emery et Pierre Winkler.

4° Autorisation au conseil d'administration de rembourser les emprunts de 1901 et 1904, et de conclure un nouvel emprunt de **fr. 500,000.**

Pour assister à cette séance, Messieurs les actionnaires doivent présenter leurs actions **avant le 13 juillet,** à midi, à la caisse de la Société, **Grand'Rue 14, à Fribourg,** où il leur sera délivré des cartes d'admission. Passé ce terme, aucune carte ne sera délivrée.

Les comptes de l'exercice 1908 et le rapport des censeurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires à la caisse de la Société, dès le 29 juin 1909.

Fribourg, le 23 juin 1909.

Le président du conseil d'administration:

(1812!) **Jules Sallin.**

Schweizerisches Medizinal- & Sanitätsgeschäft A.-G.

vorm. C. Fr. Hausmann, Hecht-Apotheke

St. Gallen

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde gemäss Protokoll die Dividende für das Geschäftsjahr 1908 auf 5 % festgesetzt.

Demnach gelangt der Coupon Nr. 10 mit

Fr. 50

zur Einlösung und ist derselbe auf dem Bureau unseres Geschäftes, Kugelgasse 4, in St. Gallen, zahlbar.

Ausserdem sind wir gerne bereit, die Coupons von unsern Herren Kunden in Zahlung anzunehmen.

St. Gallen, den 18. Juni 1909. (1785)

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

C. Fr. Hausmann.

SOCIÉTÉ DES HOTELS BERTHOD

à Château-d'Oex

Les délégations hypothécaires 4½ % 1er rang, portant les numéros:

30, 67, 103, 155, 193, 338, 476, 481, 482, 485

sont sorties au tirage au sort de ce jour, pour être remboursées au pair, le **1er juillet prochain,** au (1845!)

Bankverein Suisse à Genève

Genève, le 1er juin 1909.

Prima Kapitalanlage

durch Ankauf von **Prioritätsaktien** (6 %) oder **Obligationen** (4½ %). (1817)

Näheres unter Chiffre **Z. D. 7229** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Station Climatérique de Leysin

Messieurs les actionnaires sont convoqués en (1742;)

assemblée générale ordinaire

pour le **mercredi, 30 juin 1909,** à 2 heures de l'après-midi, au **local de la Bourse,** rue de la Grotte, à **Lausanne.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
2° Approbation des comptes au 30 avril 1909. Répartition des bénéfices.
3° Achat de terrain.
4° Eaux de Coussy.
5° Participation à l'augmentation du capital-actions de la Compagnie du Chemin de fer Aigle-Leysin.
6° Nominations de 2 commissaires-vérificateurs et d'un suppléant pour l'exercice 1909/1910.

Le bilan au 30 avril 1909, ainsi que le rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs seront **à partir du 19 juin,** à la disposition des actionnaires, chez Messieurs **Girardet-Brandenburg & Cie.,** banquiers, à **Lausanne.**

Messieurs les actionnaires peuvent présenter leurs titres à l'assemblée ou en faire le dépôt, aux domiciles suivants:

à **Lausanne:** chez MM. **Girardet-Brandenburg & Cie.,**
à **Neuchâtel:** chez MM. **Berthoud & Cie.,**
à **Vevey:** chez MM. **Chavannes de Palézieux & Cie.,**
à **Montreux:** à la **Banque de Montreux.**

Lausanne, le 18 juin 1909.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: **Dr. F. Morin.**

Kurhaus Melchthal

Route: Luzern—Sarnen—Melchthal—Frutt—Jochpass—Engelberg

Romantisches Alpental und **herrlicher Kurort,** 906 M. ü. M. Tannenwälder und blumige Wiesen. Komfortables, bestempfohlenes **Familienhotel** mit Garten und Spielplätzen. Bäder. Pensionspreis mit Zimmer von Fr. 5.— bis 8.— Prospekt durch **Familie Egger,** auch Besitzer des Kurhaus Frutt am Melchsee, 1919 M. ü. M. **Portier am Bahnhof Sarnen.** (1607!)

Schöner Ausstellungspavillon

aus Holz und Glas, zu **verkaufen.** Bodenfläche zirka 3 m². Zu besichtigen bei (1681:)

Hediger Söhne, Reinach (Aargau).

Reisender gesucht

Ein mit der Wirtekundschaft verkehrendes, erstklassiges **Geschäft der Lebens- und Genussmittelbranche sucht** einen tüchtigen und gewandten (1830;)

Reisenden

Nur in der Branche bewanderte Bewerber, die sich über erfolgreiche Karriere ausweisen können, belieben ihre Offerten mit Angaben über bisherige Tätigkeit, Gehaltsansprüchen und Beilage der Photographie einzusenden unter Chiffre **G 3670 Z** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

THUNERSEE-BAHN

Dividenden-Zahlung.

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 23. Juni hat für das Rechnungsjahr 1908 die Dividende auf 3 % oder **Fr. 9.—** per Aktie festgesetzt.

Gegen Ablieferung des betreffenden Coupons kann diese Dividende von heute ab bei folgenden Zahlstellen bezogen werden:

Kantonalbank Bern und Filialen,
Spar- & Leihkasse Bern,
Kantonalbank Zürich,
Schweiz. Bankverein Basel,
Basler Handelsbank.

Bern, den 25. Juni 1909.

(1840!) **Die Direktion.**

4½ % Hypothekar-Anleihen

der

Aktiengesellschaft Grand Hôtel Brunnen

von Fr. 800,000

Die am **30. Juni 1909** fälligen Semester-Coupons, sowie die zur Rückzahlung ausgelosten Obligationen obgenannten Anleihens werden bei folgenden Zahlstellen eingelöst:

in **Basel:** bei der **Basler Handelsbank und ihrer Wechselstube,** (1843!)
in **Zürich:** » » **Aktiengesellschaft Leu & Cie.,**
in » » » **Basler Handelsbank, Wechselstube.**

Verlangen Sie unsern Spezial-Katalog Nr. 200 über unsere bewährte

Karten- und Vertikal-Registratur

für

Vertikal-Briefablage
Konto-Korrente
Kundenregister (1462)

Rüegg-Naegeli & Co.

ZÜRICH

27 Bahnhofstrasse 27

Zu verkaufen

wegen Abreise nach Amerika

200 Prioritäts-Aktien

125 % unter Pari! (1841)

4% Verzinsung p. a. wird garantiert auf fünf Jahre und entsprechender Betrag als Garantierücklass bei hiesiger Bank stehen gelassen. Off. besorgt **Sensal Barfuss, Bern.**

Zu verkaufen ein

Manufaktur- und Konfektionsgeschäft

in grösserer Ortschaft von Graubünden. Das Geschäft geht vorzüglich, hat wenig Spesen und wird nur wegen unhaltbaren Familien-Verhältnissen verkauft. Offert. besorgt **Sensal Barfuss, Bern.** (1842)

Clichés

für Zeitungen, Kataloge etc. Ernst Doelker, Militärstrasse 48/50, Zürich III. Elektr. Betrieb. Tel. 394. (838)

Gute Erfindungen

auch unpatentierte, werden **zu kaufen gesucht** oder zu günstigen Bedingungen verwertet. Offerten unter Chiffre **V 2537 Z** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.** (1202)

Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt das

Sachwalter- & Geschäftsbureau

Ernst Berger, Luzern

Pilatusstrasse 5 (1808)

Amerik. Buchführ. lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. **H. Frisch.** Bücherexperte **Zürich. B 15.** 14

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne